

# Rezensionen von Buchtips.net

## Kat Falls: Das Leuchten

### Buchinfos

Verlag: [Ravensburger Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Jugendroman](#)  
ISBN-13: 978-3-473-40069-0 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 2,75 Euro (Stand: 07. Mai 2025)

Ty Townson lebt mit seiner Familie als Unterwasserfarmer im Meer. Nachdem ein großes Stück der amerikanischen Ostküste abgebrochen und im Coldsleep Meerescanyon versunken ist, fehlen an Land Anbaufläche für Nahrungsmittel und Lebensraum für Menschen. Die Aquafarmer leben unter Wasser recht komfortabel, während sich an der Erdoberfläche die Bewohner auf engstem Raum in Hochhäusern drängen. Ty ist einer der ersten Jugendlichen, der unter Wasser aufgewachsen ist. Er kann schneller schwimmen als laufen, sagt man über ihn. Hier unter Wasser atmen die Menschen mit Hilfe von Liquigen, das sie einatmen, sie sind Flüssigkeitstaucher. Durch die Ernährung mit biolumineszierendem Fisch leuchten die Unterwasserbewohner wie menschliche Leuchtstäbe. Bei einem verbotenen Unterwasserabenteuer trifft Ty auf ein zerstörtes, ausgeraubtes U-Boot und auf das Mädchen Gemma, das auf der Suche nach seinem Bruder Richard ist. Gemma stammt von „oben“, sie ist Topsiderin, zu erkennen an ihrer leicht gebräunten Haut. Zwischen oben und unten, den Landbewohnern und den Unterwasserpionieren, herrscht seit mittlerweile über 50 Jahren ein gespanntes Verhältnis. Die Pioniere bauen im Benthic-Territorium Nahrungsmittel für die gesamte Bevölkerung an und erzeugen Energie mit Gezeitenkraftwerken und Heißwasserquellen. Trotzdem sind sie im Staatenbund schlecht angesehen. Seit der großen Flut gelten für den Staatenbund Notstandsgesetze. Trotzdem bekommt die Regierung eine Bande von Gesetzlosen nicht in den Griff, die unter Wasser ihr Unwesen treibt. Mit dem Abzug des Gesetzeshüters lässt der Bund unter Wasser bewusst eine gesetzlose Zone entstehen und überlässt die Bekämpfung der Seablite-Gang den Farmern. Seit der Bund, der die angebauten Lebensmittel kassiert, mit der Gratis-Lieferung von Liquigen in Verzug ist, wächst die Unzufriedenheit der Farmer. Die drohende Krise lässt Tys Wunsch nach einer eigenen Farm in weite Ferne treten. Bei einem Angriff der Outlaws auf die Nachbarn der Townsons kann Ty sich als umsichtig handelnder Helfer bewähren. Gerüchte, dass es unter den Unterwasserfarmern ein Kind mit besonderen Fähigkeiten geben soll und die abenteuerliche Suche nach Gemmas Bruder verknüpfen sich zu einer spannenden Handlung.

Das Ausmaß der Zerstörung in Tys Welt wird beim Lesen erst allmählich klar. Kat Falls beschreibt im ersten Band ihrer Serie sehr glaubwürdig, wie Leben am Meeresboden möglich sein könnte. Besonders deutlich wird die Abhängigkeit der Menschen von der Technik und von Nachschub an Gütern, die sie selbst nicht erzeugen können. Ty wird als schüchternen Fünfzehnjähriger beschrieben, der bereits verantwortungsvoll wie ein Erwachsener handelt. Erst Gemma muss Ty darauf aufmerksam machen, wie attraktiver er als Mann auf sie wirkt. Sympathieträgerin im Buch war für mich Zoe, Tys jüngere Schwester, die unbedingt einen 15 m langen Fisch als Haustier halten möchte. Tys besonderen Humor, mit dem er die kapriziöse Zoe im Zaum hält, fand ich einfach hinreißend. Gemma, die nicht schwimmen kann und sich vor allem fürchtet, das unter Wasser lebt, wirkt dagegen übertrieben hilflos.

Kat Falls Unterwasser-Dystopie in einer neupuritanischen US-Gesellschaft zeigt eindrucksvoll die Verletzlichkeit unseres Öko-Systems und unterhält mit schlagfertigen Dialogen. Im Vergleich mit [Katja Brandis](#) „Ruf der Tiefe“ wird Das Leuchten besonders Action-Liebhaber ab 12 Jahren ansprechen, während ich „Ruf der Tiefe“ eher Tier- und Naturliebhabern empfehle.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)  
[01. Juni 2011]